

Beratung von Anträgen der Fraktionen im Rat der Stadt Wermelskirchen

Es ist folgender Antrag eingegangen:

Fraktion:	AfD		
Antragsdatum:	29.09.2014	Eingangsdatum:	29.11.2014
Betreff:	Wieder-Inbetriebnahme eines Möbellagers		
Beratungsfolge⁽¹⁾:	Ausschuss für Soziales und Inklusion	am: 05.03.2015	
		am:	
		am:	

Kopie des Antrags an:

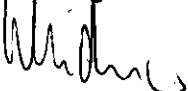
Erledigt, Nz.:

• Vorsitzende/n des Rates:	Frau MdR Christel Reetz	
• Herrn Bürgermeister Eric Weik (als Datei)		
• Herrn Ersten Beigeordneten Jürgen Graef (als Datei)		
• Herrn Technischen Beigeordneten Dr. André B. Prusa (als Datei)		
• Herrn Stadtkämmerer Bernd Hibst (als Datei)		
• Fachamt (als Datei)	Amt für Jugend, Bildung und Soziales	
• Amt 10 zum Verw.vorstand (als Datei) am:	08.12.2014	
•		
•		
•		
Original zur Vorlage im Rat an:	Frau Dehnen	
Beschlussvorlage angelegt (Vorlagen-Nr.):	RAT/3011/2014	

⁽¹⁾ Die Beratung in dem jeweils folgenden Gremium setzt eine entsprechende Beratung und Beschlussfassung in dem vorhergehenden Gremium voraus!

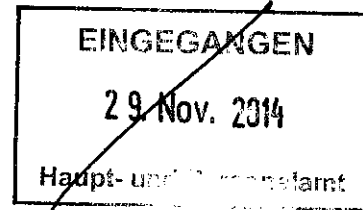
Der Antrag ist in Kopie als Anlage bzw. auf der Rückseite beigelegt.

Im Auftrag:



AfD - Wermelskirchen

10



An den
Bürgermeister der Stadt Wermelskirchen
Herrn Eric Weik

-Rathaus-

29. September 2014

2
0

**Antrag:
Wieder-Inbetriebnahme eines Möbellagers**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

mit dem weiter zunehmenden Flüchtlingsstrom wird in Zukunft immer mehr Wohnraum für die Asylsuchenden benötigt.

Der Fundus an städtischen Wohnungen ist bereits jetzt ausgeschöpft. Als Ergänzung müssen in Zukunft private Wohnungen oder andere Unterkünfte angemietet werden. Diese Wohnungen sind meist unföbliert. Um den steigenden Bedarf an Mobiliar zu decken, stellt die AfD den Antrag das ehemalige Möbellager der Stadt Wermelskirchen wieder in Betrieb zu nehmen.

Es kann nur zu einem friedlichen Miteinander zwischen den Asylsuchenden untereinander sowie zwischen der Bevölkerung und den Asylsuchenden kommen, wenn die Politik alle Kapazitäten ausschöpft und ihren Auftrag als Bürgervertretung wahrnimmt. Deshalb bitten wir Sie um Ihre Zustimmung zu unserem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen
Karl Springer - Fraktionsvorsitzender der AfD